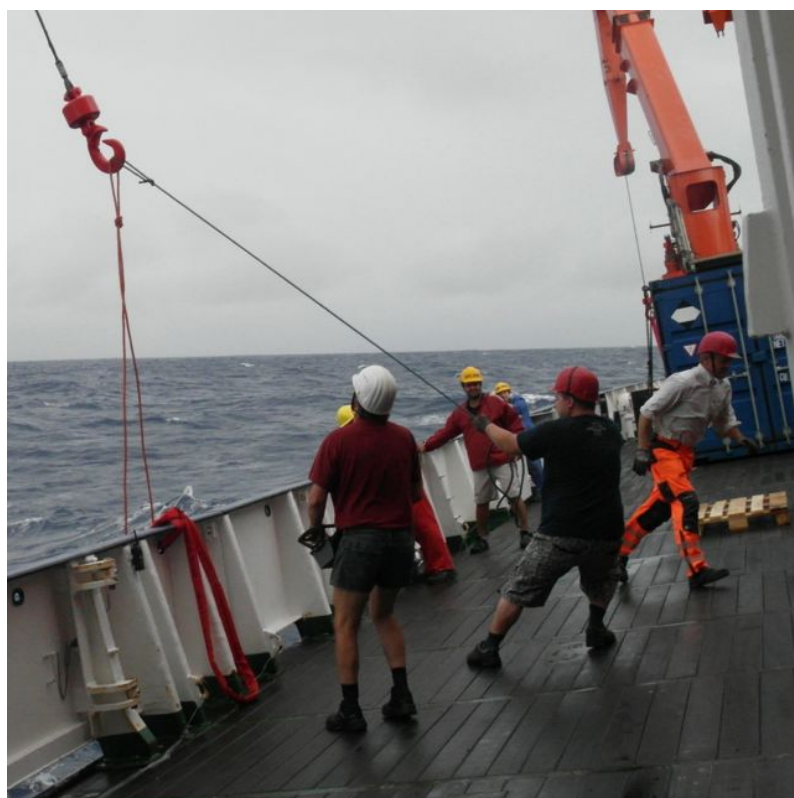


Cruise M101, Leg 1 (Fahrtleiterin Dr. Karin Sigloch) Mauritius, 23. Okt. 2013 nach La Réunion, 10. Nov 2013

Zweiter Wochenbericht (28. Okt. -03. Nov. 2013)

Diese zweite Woche verlief produktiv und eher ruhig (im guten Sinn). Von der zurückgelegten Wegstrecke und den abgearbeiteten Stationen her liegen wir in der Zeit. Wir und die Mannschaft haben inzwischen Routine bei den Stationsarbeiten, die sich vom Ablauf her wiederholen, sich aber aufgrund des Wetters und verschiedener technischer Imperfektionen bei den OBS doch nicht völlig wiederholen. Inzwischen haben wir 18 unserer 57 Ozeanbodenseismometer wie geplant geborgen, und die Magnetik und Bathymetrie funktionieren weiterhin gut.

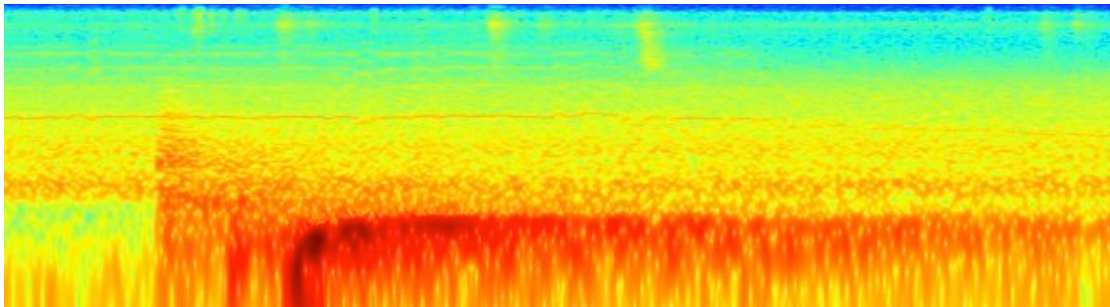
Als außerordentlich nützliches Hilfsmittel zum Bergen der OBS hat sich das (offenbar relativ neue) Goniometer der Meteor erwiesen. Es empfängt die Funksignale des kleinen Senders, der an jedem OBS befestigt ist, und gibt die Richtung an, in denen sich das aufgetauchte OBS befindet. Die Detektion mit diesem schiffseigenen Gerät ist bei weitem besser als die Diagnostik unserer mitgebrachten Handgeräte. Bisher haben wir ausnahmslos jedes OBS als erstes durch das Piepsen des Goniometers entdeckt, womit der Funk in der Detektionsnützlichkeit an erste Stelle avanciert, wo sonst eher der Blitzer und die signalfarbenen orangenen Bojen waren. Bei einer Nachtbergung war der Blitzer defekt, und das Instrument wäre ohne die Funkdetektion nur sehr schwierig zu finden gewesen.



OBS-Bergung bei rauherem Wetter diese Woche

Das Wetter war in der ersten Wochenhälfte rauher. Das tropische Tief, das nördlich von uns und parallel zu uns nach Westen zog, war kurzzeitig zum tropischen Sturm heraufgestuft worden, zerfiel dann aber doch ohne weitere Entwicklung. In den letzten zwei Tagen waren die Bergungen wieder unproblematisch hinsichtlich des Seegangs.

Neben den Stationsarbeiten befassen wir uns jetzt verstärkt mit der Auswertung der seismologischen Daten. Allabendliche Seminarvorträge handeln entweder davon oder von früheren Forschungsprojekten einzelner Teilnehmer, die in der ein oder anderen Hinsicht relevant sind.



Spektrogramm eines Starkbebens in Pakistan (Magnitude $m_b = 7.7$), das von OBS RR09 (und den meisten anderen Seismometers) sehr gut aufgezeichnet wurde. Parallel zur Bergung und Demontage von Geräten beschäftigen wir uns inzwischen auch mit der Qualitätskontrolle und ersten Auswertung der Daten.